Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

31.7.1875 (No. 207)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 207. Samstag den 31. Juli 1875.

3.3.

Bekanntmachung.

Versendung von offenen Geschäftskarten.

Der Termin für den Aufbrauch solcher offenen Geschäftskarten, als Gegenstände der Versendung gegen die Taxe für Drucksachen, bei welchen — entgegen der seit dem 1. Januar d. J. gültigen Bestimmung — die Mittheilungen noch in früherer Weise auf der Vorderseite stehen, wird mit Rücksicht auf die aus den Kreisen des Handelsstandes zu erkennen gegebenen Wünsche bis zum 1. Oktober d. J. verlängert. Nach dieser Zeit werden nur solche offene Geschäftskarten zur Beförderung gegen die Drucksachentaxe zugelassen, welche den Bestimmungen der Postordnung entsprechen, mithin nicht allein die Größe und Form der gewöhnlichen Postkarten, sondern auch auf der Vorderseite nur die Adresse tragen und die gedruckten Mittheilungen auf der Rückseite enthalten.

Berlin W., den 4. Juni 1875.

Kaiserliches General-Postamt.

(Alt-)Katholiken-Verein.

3.2. Sonntag den 1. August wird unser hochwürdiger Herr Bischof Reinkens in der evangelischen Stadtkirche dahier um 11¼ Uhr das heilige Sakrament der Firmung spenden, womit Predigt und Hochamt verbunden sind.

Wir bitten die evangelische Gemeinde ergebenst, damit die Firmlinge, ihre Pathen und Angehörige, sowie die (alt-)katholische Gemeinde sich geschickt untergebracht sehen, das Mittelschiff von der Mittelthüre an bis zum Altare gütigst frei zu lassen.

Die Firmlinge und deren Pathen versammeln sich im Rathhause präzis 11 Uhr.

Der Vorstand.

Karl Graf v. Enzenberg. Malsch. Schwarzmann.

Danksagung.

Die verstorbene Frau Partikulier Christoph Drechsler Wittwe, geb. Fuchs, hat in ihrem Testament zur Vertheilung unter die Armenpfründner, welche das 60. Lebensjahr überschritten haben, 50 fl. vermacht. Wir danken herzlich im Namen der Beschenkten.

Karlsruhe. den 30. Juli 1875.

Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Der Verwaltungsrath.

Muth.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

Vergebung von Asphaltirungs-Arbeiten.

Die Herstellung von circa 360 Quadratmetern Asphalttrottoir mit Betonunterlage auf dem hiesigen Bahnhof wird höherer Anordnung gemäß im Wege schriftlicher Angebote in Accord gegeben.

Lusttragende Uebernehmer werden eingeladen, von den auf meinem Geschäftszimmer aufliegenden Bedingungen Einsicht zu nehmen und ihre desfallsigen Angebote spätestens bis

Mittwoch den 4. August d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

ebendaselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 27. Juli 1875.

Der Großh. Bezirks-Bahningenieur
für den Bezirk Karlsruhe.

2.1. Möglich. (H.6773 a.)

Bekanntmachung.

2.2. Bei diesseitiger Stelle findet ein gewandter Decopist sogleich Beschäftigung.

Die Bewerber haben sich mit guten Zeugnissen über ihre seitherige Aufführung und über eine schöne und flüchtige Handschrift auszuweisen.

Die Tagsgebühr kann, je nach der Leistungsfähigkeit, zwischen 2 M. 40 Pf. und 2 M. 60 Pf. bestimmt werden.

Die Gesuche sind längstens bis 9. August d. J. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 28. Juli 1875.

Expedition
Großh. Oberdirection des Wasser- u. Straßenbaues.
Wächter.

Obstversteigerung.

2.1. Nr. 1742. **Am Dienstag, den 3. August d. J., Vormittags 8 Uhr,** wird der reichliche Obstertrag von den Bäumen im **Augartenbezirk, 5. Allee,** in schicklichen Abtheilungen öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist bei der Jost'schen Ziegelei.

Karlsruhe, den 29. Juli 1875.

Stadtrath.

Schnetzler. Mors.

Versteigerung.

2.2. **Dienstag den 3. August cr.,** Vormittags 9 Uhr, werden im Militärholzhof, gegenüber dem neuen Wagenhause, circa 1560 lfd. M. altes, darunter noch viel brauchbares Bauholz, circa 9600 alte Dachziegel, sowie einige alte, aber noch verwendbare Fenster gegen gleich baare Zahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.3. Amalienstraße 37 ist eine für sich ganz abgeschlossene, schöne Wohnung im 2. Stock mit 8 bis 10 Zimmern, worunter sich 2 Salons befinden, nebst 2 großen Mansardenzimmern auf 23. Oktober zu vermiethen. Einsicht täglich von 11 Uhr an.

2.2. **Langestraße 153 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres bei Theodor Stein am Marktplatz.**

— **Langestraße 173 ist eine hübsche Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, anstoßender Mansarde, Küche, Wasserleitung, Keller und sonstiger Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen Langestraße 153 im Laden.**

*2.1. Leopoldstraße 19 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

3.3. Luisenstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 heizbaren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Alles unter Glasabschluß, Mansarde, Speicherkammer, gewölbtem Keller ꝛc., auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu ebener Erde.

*2.1. Rüppurrer Straße 2b ist auf 23. Oktober im Hinterhaus eine Wohnung von 2—3 Zimmern zu vermiethen. Ebendaselbst sind 2 Mansarden an eine einzelne Person sogleich zu vergeben.

4.2. Steinstraße 1 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, sogleich beziehbar zu vermiethen.

*2.1. Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 2 Wohnungen zu 3 und 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung unter Glasverschluß, nebst Speicherkammer und Kellerräume, sowie Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Auch kann das Ganze vereinigt zu einer Wohnung abgegeben werden.

3.1. Waldstraße 22 ist im Seitengebäude eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, mit Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen.

— Werderstraße 12 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

3.2. Langestraße 40 ist ein Laden mit 2 Zimmern Küche und Keller, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Ein geräumiger Laden mit anstoßenden 5 Zimmern, Küche und Zugehör ist für ein reinliches, ruhiges Geschäft auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

2.2. N.B.Nr. 3885. **Vermiethung.** Auf **23. Oktober** ist das **Wirthschafts-Lokal** „zum Schweizerhaus", **Nr. 75** der Luisenstraße (der Bleiche gegenüber), nebst **Wohnung, Wirthschafts-** und **Gemüsegarten** anderweitig zu **vermiethen** durch das Commissions-Bureau von **J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

Wegen eines in unserm Hause eingetretenen Trauerfalles wird heute der Schluß des Tagblattes früher stattfinden, und bitten wir, für morgen bestimmte Ankündigungen spätestens bis heute Mittag **ein Uhr** an uns gelangen lassen zu wollen.

Karlsruhe, den 31. Juli 1875. **Expedition des Karlsruher Tagblattes.**

In angenehmer Lage
ist ein ganzes Haus, neu hergerichtet, nach allen Seiten abgeschlossen, enthaltend 10 Zimmer, einige schöne Mansarden, Küche, 4 Kellerabtheilungen, geräumigen Hof, Stallung für 3 Pferde mit Remise, ein Gärtchen nebst den sonstigen Erfordernissen, vom 15. August an, am liebsten auf einige Jahre, zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 67 im 2. Stock Vormittags von 10 bis 12 und Abends von von 6 bis halb 8 Uhr. 3.3.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. **Eine schön hergerichtete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, großer Veranda, 2 Kammern, Keller 2c., ist sogleich zu vermiethen. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Auch kann ein Stall für 2 Pferde mit Dienerzimmer und Remise vermiethet werden. Zu erfragen Mühlburgerstraße 3.**

2.2. In der Kriegsstraße ist sofort eine Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Speicherkammer, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und dem Garten nebst sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen. Zu erfragen bei Geschäftsagent Rud. Landmesser, Kronenstr. 41.

2.2. Eine Wohnung von 4—5 Zimmern in der Nähe der Bahnhofes ist sofort zu vermiethen; auch können die Zimmer einzeln vermiethet werden. Näheres Adlerstraße 33 im zweiten Stock.

*3.2. Auf 1. September ist wegen Wegzug eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammern zu vermiethen: Bahnhofstr. 44.

— Im westlichen Stadttheile ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst aller Zugehör und eine solche im 3. Stock auf 23. Oktober sehr billig zu vermiethen. Näheres Leopoldstraße 13.

*2.2. Eine freundliche Wohnung, Langestraße 124 im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche und allem Zugehör, ist auf 23. Oktober an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst zu erfragen.

2.1. **Auf 23. Oktober ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 1 im Laden.**

2.1. Wilhelmsstraße 13 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Küche mit Wasserleitung und Keller 2c. an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Sophienstraße 8 parterre.

* Auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Keller und Holzstall zu vermiethen: Kronenstraße 56. Zu erfahren in der Wirthschaft.

Zimmer zu vermiethen.

3.3. Herrenstraße 32 ist auf 1. oder 15. August ein gut möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf den Kirchenplatz, zu vermiethen.

*3.3. Ecke der Langen- und Waldstraße (Waldstraße 32 b) sind im 3. Stock einige gut möblirte Zimmer auf 1. August zu vermiethen.

— Steinstraße 5, im 4. Stock, sind ein oder zwei gut möblirte Zimmer an einen soliden Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermiethen.

*2.2. Bahnhofstraße 6, zwei Stiegen hoch, ist ein großes, schön möblirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen. Auch kann ganze Pension gegeben werden.

*3.2. Ein großes, hübsches, gut möblirtes Zimmer, im 2. Stock ist sogleich oder auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 22 im 2. Stock.

*2.1. Fasanenstraße 4 ist ein auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit zwei Kreuzstöcken sogleich oder auf den 1. August zu vermiethen.

Mehrere schöne Mansardenzimmer sind mit oder ohne Möbel sogleich zu vermiethen: Spitalstr. 51.

* Sophienstraße 18, oberer Stock, sind zwei ineinandergehende Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermiethen.

* Langestraße 23, gegenüber der Dragonerkaserne, ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermiethen.

* Hirschstraße 7 sind 2 möblirte Zimmer, das eine im 2. Stock, auf die Straße gehend, das andere eine Mansarde, auf 15. August zu vermiethen. Das Nähere im untern Stock.

* Es sind 2 hübsche, große, unmöblirte Zimmer bis Ende Oktober in der Nähe der Infanteriekaserne an einen soliden Herrn zu vermiethen, und zwischen 11 und 12 Uhr einzusehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei schön möblirte Parterrezimmer sind sogleich oder später einzeln oder zusammen zu vermiethen, sowie eine unmöblirte Mansarde. Zu erfragen Spitalstraße 24 parterre.

*2.1. Ein Wohn- und Schlafzimmer, schön möblirt, ist sogleich oder auf 15. August an einen oder 2 solide Herren zu vermiethen: Langestraße 81 im zweiten Stock.

Karl-Friedrichstraße 23
sind zwei **freundliche Parterrezimmer** möblirt oder unmöblirt zu vermiethen. *

2.1. Wilhelmstraße 2 im 4. Stock des Vorderhauses ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Ein großes, schön möblirtes Zimmer mit Schlafzimmer ist sofort oder auf 1. August an einen oder zwei Herren zu vermiethen: Waldhornstraße 16 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Langestraße 124 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 15. August an einen soliden Herrn zu vermiethen. Zu erfragen im Hinterbau parterre.

* Es ist ein unmöblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen: Sophienstraße 8. Zu erfragen parterre.

* Ein sehr schön gelegenes, gut möblirtes Zimmer ist auf 1. August oder später zu vermiethen: Stephanienstraße 49 im 4. Stock.

* Ein einfach möblirtes Zimmer mit separatem Eingang ist sogleich zu vermiethen: Zähringerstraße 28 im zweiten Stock.

* Wilhelmsstraße 26 ist im 3. Stock (Mansarde) ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

* Amalienstraße 33 ist ein unmöblirtes Parterrezimmer und eine große Mansarde, beide hell und mit Gartenaussicht, einzeln an solide ledige Personen auf 1. August oder später zu vermiethen. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.
* Herrenstraße 16 im Hinterhaus wird ein solider Arbeiter in ein Zimmer als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen im Hof rechts.

Kneiplokal zu vermiethen.
Ein schönes, großes Kneiplokal ist sofort zu vermiethen im **goldenen Kopf**, Spitalstraße 51.

*
Eine Werkstätte
mit oder ohne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sammt Zugehör ist Waldhornstraße 43 auf 23. Oktober zu vermiethen.

Wohnungs-Gesuch.
*2.1. Eine Wohnung mit etwa 4—5 Zimmern, parterre oder im 2. Stock, wird sogleich oder auf 1. September zu miethen gesucht. Näheres Waldstraße 55 a.

Eine Werkstätte nebst Wohnung
von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie größerer Kellerraum wird zu miethen gesucht. Offerten unter B. L. Nr. 357 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Zimmergesuch.

3.3. Ein unmöblirtes Zimmer, in der Nähe des Marktplatzes, wird auf 23. Oktober oder früher zu miethen gesucht. Näheres bei **Salomon Faber** am Marktplatz.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Kindsmädchen und ein Zimmermädchen werden sogleich gesucht. Näheres Amalienstraße 87

-- Ein braves Kindsmädchen wird sogleich gesucht: Bahnhofstraße 50.

3.2. Eine zuverlässige Person, welche in häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, findet bei hohem Lohn sogleich auf die Dauer oder auf einige Zeit zur Aushilfe eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht: Spitalstraße 51 im 2. Stock.

* Es wird für auswärts zu 2 Kindern ein gesetztes Frauenzimmer von guter Familie gesucht, welches sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein zuverlässiges Kindsmädchen wird sogleich gesucht. Näheres Friedrichsplatz 5 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 11.

Dienst-Gesuche.

2.2. Ein Zimmermädchen, welches von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 94 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 16 im Hinterhaus im 3. Stock.

Agenten,

welche geneigt sind, gegen lohnende Provision den Verkauf von **Kassenschränken** aus einer der ersten bekannten Fabriken zu übernehmen, werden ersucht, ihre deßfallsigen Anträge unter Chiffre A. 1000 bei dem Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Schreiblehrer-Gesuch.
Für einen jungen Mann wird ein Schreiblehrer gegen billiges Honorar gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Tüncher und Lackirer
finden sofort bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung, auch ein fleißiger Taglöhner kann sogleich eintreten bei **Theod. Holst**, Schützenstraße 47. 3.2.

Tüchtige Schreiner
finden Arbeit: Kronenstraße 1. — Auch kann daselbst ein Junge gegen sofortige Bezahlung in die Lehre treten. *3.1.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

Waldstraße 85 werden einige geübte, fleißige Kleidermacherinnen für sogleich gesucht. — Ebendaselbst können junge Mädchen unter günstigen Bedingungen das Kleidermachen gründlich erlernen.

Ein braves Mädchen,

welches perfecte Köchin, Wäscherin, Büglerin und im Besitze zweifellos guter Zeugnisse sein muß, wird in eine anständige, kinderlose Familie auf einem Landhause in schönster Lage am Rheine, 10 Minuten von der Eisenbahnstation und mit der Bahn 15 Minuten von Karlsruhe entfernt, auf Weihnachten zu engagiren gesucht. Anerbieten unter H. B. 324 besorgt das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Hausknecht-Gesuch.
*2.1. Ein kräftiger, mit guten Zeugnissen versehener Mann wird als Hausknecht gesucht. Näheres Zähringerstraße 80 im Comptoir.

Beschäftigungs-Antrag.
3.3. Ein Bursche von 14 bis 17 Jahren findet Beschäftigung: Akademiestraße 36.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Taglöhner
finden Beschäftigung in der Cementwaarenfabrik von
Dyckerhoff & Widmann
2.2. **in Karlsruhe.**

Ein kräftiger Bursche
kann als Hausknecht sogleich eintreten bei
Ad. Maisch, Rheinbad Maxau.

Einige Näherinnen,
welche auf Herrenhemden gut eingearbeitet sind, finden Beschäftigung.
Gustav Oberst, Ritterstraße 4.

Stellen-Anträge.

2.2. Ein Restaurationskoch oder eine perfekte Gasthausköchin finden sogleich Stellen. Näheres im Gasthaus zur Rose.

Gesucht werden: Hotel-, Gasthaus-, Restaurations- und bürgerliche Köchinnen, 1 Hotelküchenbeschließerin, Hotelzimmermädchen, 1 Kammerjungfer, 1 franz. Bonne, Mädchen gesetzten Alters zu einzelnen Damen und kleineren Familien, Kinds- und Küchenmädchen; ferner: 1 Mühlenverwalter, verheirathet und kaufmännisch gebildet, 1 Conducteur, 1 2ter Koch, 1 Diener und einige jüngere Kellner mit und ohne Sprachkenntnissen. Alles Nähere durch Müller's Placirungs-Büreau, Zähringerstraße 71.

*3.1. **Lehrling**
gesucht mit guten Schulkenntnissen.
Leder- und Handschuh-Fabrik Mühlburg.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht baldigst eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder als besseres Zimmermädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein tüchtiger Zuschneider sucht eine dauernde Stelle. Adresse bittet man unter Chiffre S. S. 3 postlagernd Karlsruhe abzugeben.

* Ein gesetztes Frauenzimmer von guter Familie, welches eine Haushaltung selbstständig zu leiten versteht, wünscht sogleich oder später bei einem Herrn oder Dame placirt zu werden. Zu erfragen Langestraße 239, 2. Stock im Vorderhaus.

Gesuch.

3.3. **Man sucht für ein junges, gebildetes Mädchen bei einer hiesigen guten Familie ein Unterkommen, woselbst sie sich gegen freie Station als Stütze der Hausfrau nützlich machen könnte. Gehalt wird keiner beansprucht. Näheres zu erfahren Langestraße 117.**

Hotelköchin.

2.2. Eine durchaus perfekte tüchtige Hotelköchin sucht baldigst Stelle. **Näheres im Placirungs-Bureau von L. Koßman, Langestraße 73.**

* **Eine zuverlässige, reinliche Frau**
sucht einige Lausdienste. Zu erfragen Langestraße 116 im Hinterhaus zu ebener Erde.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen in und außer dem Hause; dasselbe ist besonders im Ausbessern geübt. Näheres Wilhelmsstraße 15, Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches im Falzen auf Schrift geübt ist, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Langestraße 105 im Hintergebäude im 2. Stock.

Empfehlung.

*3.2. Ein Mann empfiehlt sich im Kohlentragen. Adresse bei Herrn Kaufmann Schuhmacher, Ecke der Amalien- und kleinen Herrenstraße im Laden.

Näh-Arbeit jeder Art

wird übernommen und auf das Pünktlichste besorgt: Durlacherthorstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stock. 5.5.

Verloren.

Letzten Montag verlor ein Kind ein **Stiefelchen** mit Elastique. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Kleinkinderschule, Erbprinzenstraße, abzugeben.

Ein Revolver,
6läufig, gezogen, neuestes System, mit Versicherung, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Copir-Presse,
eine starke eiserne, ist für 12 Mark zu verkaufen: Waldstraße 22 im Seitengebäude. 2.2.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Aecht französische **Kaninchen** sind billig zu verkaufen: Bismarckstraße 55 im Garten.

* Ein noch gut erhaltenes **Kinderwägelchen** ist zu verkaufen: Marienstraße 25, Hinterhaus im 3. Stock.

2.1. Ein großer, doppelter **Schreibpult,** sehr comfortabel eingerichtet, ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 28 im 3. Stock.

Zwei neue Bettroste, 1 zweischläfriges Deckbett mit schönen Federn sind billig zu verkaufen: Spitalstraße 51 im 2. Stock.

* Karlsstraße 24 ist wegen Mangel an Platz ein gut erhaltener **Küchenschrank** mit Glasaufsatz zu verkaufen. Zu erfragen im Hintergebäude im 3. Stock.

Ein noch gut erhaltenes **Sopha** hat aus Auftrag zu verkaufen
K. Kraut, Erbprinzenstraße 2.

*2.1. Zu verkaufen: neue nußbaumene Bettladen mit Rost, Matratze und Polster zu 35 fl., Kinderbettladen, Oval-, Nacht- und polirte Tische, Strohstühle, Stroh- und Seegrasmatratzen, Kanapees und Chiffonnieres: Viktoriastraße 5.

3.3. Ein kleiner, eiserner **Kochherd** ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 42 im Laden.

Ankauf.

* Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformsstücke, Betten, Möbel, Akten, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.
David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Ankauf.

*2.1. Getragene Schuhe und Stiefel werden fortwährend angekauft und die höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen können dieselben auch im Hause abgeholt werden.
Schuhmachermeister **Herz,** Fasanenstraße 3.

Leere Kölnische Wasserfläschchen
werden angekauft bei **Fr. Spelter.** 3.2.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.2. Ein staatlich geprüfter Philologe, der die facultas docendi in den classischen Sprachen besitzt, ertheilt Unterricht in denselben, sowie im Französischen und erbietet sich zur Nachhülfe für zurückgebliebene Gymnasialschüler während der Ferien. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für Damen.

Bei meinem Hiersein Montag und Dienstag werden Kleider, Jacken 2c. vollständig gerichtet, sowie nach Belieben jegliche Muster zum Verkauf zugeschnitten.
Karlsruhe, den 9. Juli 1875.
C. Guldenmeister,
Lehrerin im Zuschneiden und Einrichten der Damenkleider,
6.5. Steinstraße 8.

* **Gründlicher Klavier-Unterricht**
wird ertheilt die Stunde 1 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

3.3. Mein Geschäftslokal befindet sich **Werderstraße 12.**
Nähmaschinen-Verleih-Anstalt
von **Luise Spies.**

Anzeige.

*3.3. **Unterzeichneter wohnt jetzt Erbprinzenstraße 3 beim Rondellplatz.**
G. Frey, Anwalt.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

3.2. Zeige geehrtem hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst an, daß ich meine seitherige Wohnung Karlsstraße 35 verlassen und **Sophienstraße 8** eingezogen bin.
Indem ich stets prompte und billige Bedienung zusichere, empfehle ich mich bestens zu recht zahlreichen Aufträgen.
Achtungsvoll
Friedrich Hänsler, Schuhmachermeister,
Sophienstraße 8.

Anzeige.

*2.2. Unterzeichneter empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrl. Publikum in schmerzlosem, künstlichen Zahneinsetzen, sowie aller Art Reparaturen derselben und ist derselbe von heute an bis 5. August, sowie in der Folge regelmäßig jeden Monat Marienstraße 24 im 2. Stock zu sprechen, woselbst auch jeder Zeit Anmeldungen entgegengenommen werden.
Karlsruhe, den 26. Juli 1875.
Hochachtungsvollst
L. Zipfel.

Schöne
Citronen
empfiehlt in frischer Sendung
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
2.2. Akademiestraße 12.

Condensirte Milch
von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in **Cham** (Schweiz),
per Büchse 80 Pfennige.
Dr. Link'sches Malz-Extract,
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfiehlt **W. L. Schwaab,**
C. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Das Apotheker Stigler'sche
Magenbitter,
ein vorzügliches Präservativ gegen Erkältungen und Störungen des Magens und deren Folgen, empfiehlt sich **als vielseitig bewährtes, schätzbares Hausmittel, in der Form eines Liqueurs, Familien, jedem Alter,** sowie zum Gebrauche in Gasthöfen und Brauereien.
Niederlage in ⅟1, ½ und ¼ Flaschen bei **Th. Brugier** in Karlsruhe. 12.12.

Panier-Mehl
empfiehlt billigst 2.1.
Th. Speck,
Langestraße 40.

Mehlhalle u. Landesprodukten-Geschäft
von **M. Maisch,** Lammstraße 3,
empfiehlt **neue grüne Kernen** im en gros & en détail zu äußerst billigen Preisen. 3.2.

Zündhölzer
von vorzüglicher Qualität für Wiederverkäufer zu Fabrikpreisen empfiehlt 12.3.
W. Gutekunst, Werderstraße 12.

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-tropfen
à Flacon 60 Pf., ächt zu haben bei
Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Pommaden und Haaröle
in den verschiedensten Blumengerüchen, in Flacons und offen, empfiehlt
6.2. **Fr. Spelter.**

Karlsruher Wasser
in bekannter Güte empfiehlt in ½ Flacons zu 40 Pf. und ¹/₁ Flacons zu 70 Pf. 6.2.
Fr. Spelter.

30.21. Mit königl. bayerischer Regierungsbewilligung,
Leutner'sche
Hühneraugen-Pflästerchen
empfiehlt 3 Stück à 34 Pfennige, im Dutzend sammt Anweisung à 1 Mark 20 Pfennige, in **Karlsruhe**
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Sicheres Vertilgungsmittel für
Schwaben, Wanzen, Schaben, Motten, Ameisen, Mücken, Flöhe, Heimchen
oder **Hausgrillen, Schnacken** u. s. w. Zu haben in Schachteln und gewogen bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe.** 12.8.

Wichtig für Hausfrauen!
Waschseife.
2000 Kilogr. feine **Stearinseife, Kernseife und Harzseife** wurden mir zum Verkauf übergeben und zwar zu Ausnahmspreisen.
Jede sparsame Hausfrau wird diese günstige Gelegenheit, sich einen billigen Vorrath Seife anschaffen zu können, nicht unbenützt vorübergehen lassen.
Die Seife ist in meinem Laden
Langestraße 130
zu haben.
3.3. **Hch. Rupp.**

Fertige Englische
Reise-Anzüge,
Paletots
von **30 Mark** an und höher.
A. Herzmann,
6.5. Langestraße 161.

Haararbeiten
aller Art werden äußerst billig angefertigt bei
Karl Streb, Friseur,
6.1. Akademiestraße 33 parterre.

Rheinweinflaschen,
Champagner-Bierflaschen
jedes beliebige Quantum empfehle billigst
Karl Fähnle,
3.3. Kronenstraße 42.

Aus einer neuen Sendung
Strumpfwaaren
empfehle ich:
Damenstrümpfe,
baumwollene, rohweiß und gebleichte,
Herrensocken,
baumwollene, rohweiß, gereifte und leinene,
Kinderstrümpfe,
baumwollene, gebleichte und gereifte.
Ludwig Schade.
Nachfolger von Friedrich Wirth,
Langestraße 104.

A. Decker,
Goldarbeiter,
Langestraße 102, nächst der Herrenstraße.
Aufträge auf alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten, sowie Reparaturen werden pünktlich und billig besorgt. 6.3.

Amerikanische
Patent-Feuer-Röste
für Herdfeuerung bieten jeden andern gegenüber den Vortheil größerer Dauerhaftigkeit, rascher Dampferzeugung und wesentlicher Brennmaterialersparniß. 3.2.
H. Mörch, Waldstraße 22.

Carl Dörflinger,
Waldstrasse 7.
Eisen- und Messingdrahtgewebe,
Drahtgeflechte zu Fenstergitter,
Hühnerhöfe,
Durchwürfe u. Comptoireinfassungen,
Malzdarren,
Siebe zu allen Zwecken,
Drahtmatratzen,
Fliegenschränke
nebst
andern Drahtarbeiten werden angefertigt, sowie Reparaturen vorgenommen.

Wilhelm Krieg,
Schuhmacher,
5. Lyceumsstraße 5,
empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Schuhwaaren.
Reparaturen aller Art werden auf's Schnellste und Billigste besorgt. 6.5.

Hühneraugen
werden von Unterzeichnetem gründlich und schmerzlos entfernt. **M. Seitz,** Chirurg
und Hühneraugenoperateur,
Blumenstraße 10.

Empfehlung.
*2.2. **Möbel** werden sowohl in als außer dem Hause dauerhaft schön und zu den billigsten Preisen aufpolirt und reparirt; auch werden **Rohrstühle** geflochten bei
Albert Benzinger,
Schreiner und Sesselmacher,
Leopoldstraße 35.

Bohnenschnitzer,
Bohnenabzieher,
Rettigschneider,
Obst-Pressen,
bestes Fabrikat, empfiehlt
Heinrich Lange,
2.2. Herrenstraße 28.

Bohnenschnitzer,
Bohnenabzieher
empfiehlt zu billigen Preisen
Ph. Nagel,
3.2. Langestraße 55,
gegenüber der polyt. Schule.

Karl Männing,
Handelsgärtner,
Ettlingerstraße 5,
empfiehlt sich hiermit in Anfertigung aller Art **Bindereien,** als:
Gratulations-, Fest- und **Vasenbouquets, Kränze Guirlanden** 2c.;
ferner bei Trauerfällen:
Trauerbouquets, Kränze, Kreuze, Kissenkränze, Kopfkränze, Bracelets, Sarg- und **Wagenguirlanden, Pflanzendekorationen** 2c.
NB. Bestellungen auf obige Artikel nimmt auch die Samenhandlung von **Gustav Männing,** Zähringerstraße 106, für mich entgegen. 3.2.

J. Zink's Hofschönfärberei
von
W. Ed. Müller
in **Mühlburg**
empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten 2c. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.
Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
„ **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Anstich
Speyerer Export-Lagerbier.
Café Tannhäuser.
2.2. **C. Betz.**

Chocolade, Cacaomasse u. Cacaopulver
aus der
Chocolade-Fabrik von G. A. Weiß,
Königl. Hoflieferant in **Stuttgart,**
empfiehlt zu den Fabrikpreisen
R. Hoffmann-Bohn.

Kochherde,

selbstverfertigte und transportable, empfiehlt zu billigst gestellten Preisen

H. Mörch.

3.2. Waldstraße 22.

Die Betreibung ausstehender Forderungen

auf gütlichem und gerichtlichem Wege, sowie **schriftliche Aufsätze** besorgt pünktlich das

Comissionsbureau von Fr. Caspar,

— Karlsstraße 11.

Bouquets und Kränze ꝛc.

für Freuden- und Trauerfälle. —

A. Knapper, Kriegsstraße 124

Anzeige.

* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

Gustav Benzinger, zum Wiener Hof.

---

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste **Fr. Doll,** Metzger, Spitalstraße 42.

Zum schwarzen Wallfisch v. Ascalon,

Bismarckstraße 67.

3.1. Jeden Abend 4 Uhr Anstich von ausgezeichnetem **Printz**'schen **Lagerbier,** sowie auch in Flaschen, stets auf Eis; gute **Rettige,** frische **Butter, Käse, Schinken** und **warme Speisen.**

Hiezu ladet freundlichst ein

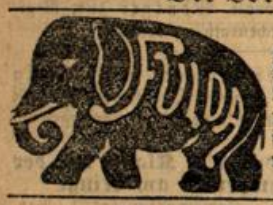
Frau **N. Kohlund.**

Entwerthetes Papiergeld. Von dem unentbehrlich gewordenen dringend zu empfehlenden Stahel'schen Notizzettel über alles kursirende, dann entwerthete und gefälschte Papiergeld, ist soeben (15. Juli) bei Stahel in Würzburg die **34.** Auflage erschienen. Preis 7 kr., frankirt 8 kr.

Liedertafel.

Zur Entgegennahme einer wichtigen Mittheilung werden die verehrlichen Mitglieder ersucht, heute Abend zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.



Heute Abend ½9 Uhr **gesellige Zusammenkunft** im Garten des **Weißen Bären,** bei ungünstiger Witterung in dem für uns daselbst reservirten Saale.

Die 3.

Frohsinn.

2.2. Samstag den 31. Juli **Familien-Abend** mit Musik in den für uns reservirten Räumlichkeiten des Augartens, wozu wir unsere werthen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen. Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Gesangverein Badenia!

2.2. Samstag den 31. Juli, Abends 8 Uhr, findet im Vereinslokale eine **Generalversammlung** statt.

Tagesordnung.

Ergänzung des Ausschusses.

Die verehrlichen Mitglieder werden ergebenst ersucht, zahlreich und pünktlich erscheinen zu wollen.

Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

2.1. Die Mitglieder, welche sich bei der am 1. August stattfindenden Fahnenweihe des Militär-Vereins Beiertheim betheiligen wollen, werden ersucht, sich Sonntags Nachmittags 1 Uhr am Winterdenkmal einzufinden.

Der Vorstand.

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich meinen Laden nebst Wohnung Herrenstraße 6 verlassen habe und jetzt **Langestraße 136** eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich meinen Vorrath von Reiseartikeln aller Art.

Bestellungen von Sattler- oder Tapezierarbeiten werden prompt ausgeführt.

Achtungsvoll

Julius Meyer, Sattler und Tapezier,

4.2. Langestraße 136.

Mein Geschäft befindet sich von jetzt an

Friedrichsplatz Nr. 12,

Badische Bank, Eingang Erbprinzenstrasse.

L. Fr. Schuster,

10.4. Musikalienhandlung.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von J. T. Rommefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schmabel,**

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,

— Langestraße 82.

Flaschenbier,

Lagerbier aus der Brauerei des Herrn A. Printz.

In meinem Laden genommen: **per Flasche 20 Pf.,**

frei in die Wohnung geliefert: „ „ **21 Pf.**

Lagerbier in Faß. . . . . per Liter 23 Pf.,

Exportlagerbier in Faß „ „ 26 Pf.,

empfiehlt zur gefälligen Abnahme **F. Kühlenthal,**

4.3. Amalienstraße 53.

Weiße Gesundheits-Senfkörner von Didier.

Die seit langer Zeit angestellten gründlichsten ärztlichen Beobachtungen haben die heilenden Eigenschaften der weißen Gesundheits-Senfkörner deutlich nachgewiesen, auch hat Herr Didier die schönsten Zeugnisse von Personen erhalten, die an Magenschmerzen, Magenentzündungen, Unverdaulichkeit, Leberkrankheiten, Hautkrankheiten u. s. w. litten und die das glücklichste Resultat durch den Gebrauch der weißen Gesundheits-Senfkörner erzielt haben. Nicht durch rasches Hinunterstürzen der Dosen in einer gegebenen Zeit wird vollständige Heilung gesichert, sondern durch regelmäßig fortgesetzten Gebrauch der Didier'schen weißen Gesundheits-Senfkörner, es ist daher leicht erklärlich, daß dieses so werthvolle Heilmittel, dessen Gebrauch mit so wenig Kosten verknüpft ist, seit beinahe einem halben Jahrhundert einen beispiellosen Erfolg erhalten hat. — Um vor Nachahmungen gesichert zu sein, wolle man nur solche Packete verlangen, die mit nebenstehendem Stempel versehen sind. — Prospekte gratis in unsern Niederlagen.

Niederlage: in **Karlsruhe** bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 24.20.

Louis Döring, Langestrasse 159, empfiehlt:

Photographie-Albums

in den verschiedenen Formaten

in **neuer preiswürdiger** Auswahl. 3.2

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

*3.1. Ich zeige hiemit ergebenst an, daß ich meine seitherige Wohnung Langestraße 41 verlassen habe und jetzt

Waldhornstraße 47

eingezogen bin.

Für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin geneigtest bewahren zu wollen.

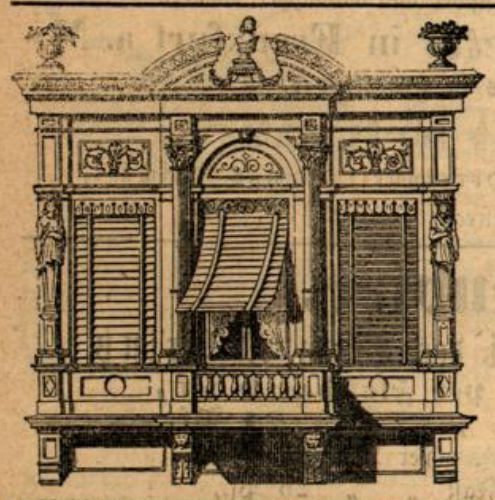
Hochachtungsvoll

W. Grimbo,
Blechner und Installateur.

Reiseartikel.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in großer Auswahl von Damenkoffern mit und ohne Einrichtung, Herrenkoffern, Handkoffern, Reisesäcken, Touristentaschen, Umhängtaschen, Couriertaschen, Damentaschen mit und ohne Necessaires, Damengürteln, Gürteltaschen, Plaidriemen, Hutschachteln 2c. 2c.

Adolph Nölcke,
44 Waldstraße 44.



Zug-Jalousien

eigener Construction, mit Selbststeller, elegant, leicht zu handhaben, dauerhaft.

Roll-Laden

eigener Construction, mit Stellapparat und Bremse-Vorrichtung.

Prospecte, Zeichnungen und Kosten-Voranschläge auf Anfrage bei uns oder unsern Vertretern.

Bayer & Oberpaur
in **Eßlingen** (Württemberg).

Fertige Läden können eingesehen und Bestellungen zu Original-Preisen abgegeben werden bei der Fabrik oder Herrn Karl Federle, Stephanienstraße 47 **Karlsruhe**, und Schreinermeister Valentin Knapp in **Ettlingen**. 10.8.

Weiße Vorhänge

in allen Arten und reicher Auswahl bei 6.6.

Sexauer & Berblinger,
Teppich- und Möbelstofflager.

Kochherde

von anerkannter Güte und neuester Construktion empfiehlt

Karl Müller, Herd- und Bauschlosser,
Akademiestraße 36.

Stückreiches Ruhrfettschrot

bester Qualität zu ermäßigtem Preise.

Verladung aus dem Schiff. Zufuhr durch **höfliche** und zuverlässige Fuhrleute unter Gewichtskontrole.

M. Winter, 30 Herrenstraße.

Gef. Aufträge nimmt auch entgegen:
Herr **K. Stumpf,** 11 Amalienstraße.

Frühe Kartoffeln
sind jeden Tag in der Karlsstraße 24 zu verkaufen. Zu erfragen im Hintergebäude im 2. Stock. *

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 20. d. M. gnädigst geruht, den Professor Franz Schwab an dem Gymnasium in Konstanz wegen vorgerückten Lebensalters unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 21. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Postdirektor Ludwig Clady zu Karlsruhe das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 27. Juli d. J. gnädigst geruht:

den Amtmann Julius Lacher bei Großh. Bezirksamt Tauberbischofsheim zum Amtsvorstand in Eppingen zu ernennen;

den Amtmann Theodor Clauß bei Großh. Bezirksamt Heidelberg in gleicher Eigenschaft dem Großh. Bezirksamt Karlsruhe,

nachverzeichnete Referendäre unter Ernennung zu Amtmännern den folgenden Bezirksämtern beizugeben:

dem Großh Bezirksamt Tauberbischofsheim den Referendär Ernst Müller von Wentheim,

dem Großh. Bezirksamt Heidelberg den Referendär Wilhelm Haape von Mannheim;

dem Privatdocenten an der Universität München, Dr. Karl v. Amira zum ordentlichen Professor für deutsches Recht und Kirchenrecht, Völkerrecht und juristische Encyclopädie an der Universität Freiburg.

den Lehrer Dr. Pax an der Kantonsschule in Aarau unter Verleihung der Staatsdiener-Eigenschaft zum Professor am Gymnasium zu Konstanz.

den Lehramtspraktikanten Josef Stöckle an der höheren Bürgerschule zu Pforzheim zum Professor an der genannten Anstalt.

den Vorstand an der höheren Töchterschule in Lahr, Wilhelm Höchstetter unter Verleihung der Staatsdiener-Eigenschaft zum Professor am gemischten Schullehrer-Seminar in Karlsruhe zu ernennen, und

der Seminarlehrer Keller in Ettlingen unter Ernennung zum Oberlehrer an das gemischte Schullehrer-Seminar in Karlsruhe zu versetzen;

dem prakt. Arzt Karl Kröll in Lahr die Stelle eines Bezirksarztes daselbst,

dem Bezirksarzt Julius Schenk in Buchen die Stelle eines Bezirksarztes in Rastatt zu übertragen;

den Revidenten August Hoff bei der Oberrevision des Ministeriums des Innern zum Verwalter des akademischen Krankenhauses in Heidelberg, und

den Kanzleiassistenten Leopold Weniger zum Registrator beim evang. Oberkirchenrath zu ernennen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinets-Ordre vom 9. Juli cr. nachbenannten Offizieren folgende Auszeichnungen zu verleihen geruht und zwar:

Den rothen Adler-Orden 3. Klasse mit der Schleife und Schwertern am Ringe

dem Obersten v. Rauch, Kommandeur des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109; dem Obersten Graf v. Stachwitz, Kommandeur des 2. Bad. Dragoner-Regiments Markgraf Maximilian Nr. 21.

Der Rothen Adler-Orden 3. Klasse mit der Schleife

dem Obersten Frhrn. v. d. Goltz, Kommandeur des 1. Bad. Leib-Dragoner-Regiments Nr 20; dem Obersten Frhrn v. Gemmingen, Kommandeur des 3. Bad. Dragoner Regiments Prinz Karl Nr 22.

Den Königlichen Kronen-Orden 3. Klasse.

dem Major von Kleist vom Generalstab des 14. Armee-Corps.

Den Rothen Adler-Orden 4. Klasse

dem Major v. Massow vom 3 Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111; dem Hauptmann Boie vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22; dem Hauptmann Unger vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110; dem Hauptmannn Flachsland vom 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109; dem Hauptmann Löfler vom 6. Bad. Infanterie-Regiment Nr. 114; dem Rittmeister Gockel vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Ferner haben Seine Majestät mittelst allerhöchster Kabinets-Ordre vom 22., resp. 24 Juli cr. Folgendes bestimmt:

Der Generalmajor Schellenberg, Kommandant von Rastatt, wird mit der gesetzlichen Pension zur Dis-

position gestellt, unter gleichzeitiger Verleihung des Königlichen Kronen-Ordens 2. Klasse mit dem Stern;

der Oberstlieutenant Bauer vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 wird, unter Stellung à la suite dieses Regiments, zum Kommandanten von Rastatt ernannt.

Der Hauptmann Cardinal v. Widdern, Kompagnie Chef in demselben Regiment, wird zum Major vorläufig ohne Patent, befördert.

Der Hauptmann von Letow-Vorbeck, Kompagnie-Chef im 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113, wird dem Regiment unter Beförderung zum überzähligen Major aggregirt.

Dem Hauptmann und Compagnie-Chef Bühler von demselben Regiment wird ein Patent seiner Charge verliehen.

Gleichzeitig wird der Hauptmann Werner vom 8. Rheinischen Infanterie-Regiment Nr. 70 als Kompagnie-Chef in das 5. Badische Infanterie-Regiment Nr. 113 versetzt.

Der Secondelieutenant Herter vom 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 wird zur Dienstleistung bei dem Eisenbahn-Bataillon vom 1 August cr. ab auf 1 Jahr kommandirt.

Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 33 vom 29. Juli 1875.

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt).

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

Dem von Sr. Durchl. dem Fürsten Karl Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Wolterdingen, Dekanats Villingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Leopold Merklinger in Hilzingen wurde am 24. Juni d. J die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Der Herr Erzbisthumsverweser hat die Pfarrei Wenkheim, Dekanats Lauda, dem bisherigen Pfarrverweser Karl Krug in Neuweier verliehen und ist derselbe am 21. Juni d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Ernennung des Bezirksthierarztes Bertsche in Engen betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl im 35. Wahlbezirke für die Wahlen zur II. Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend.

☞ R. Karlsruhe, 30. Juli. Im Verkaufslokale des Herrn Vergolders Ziegler ist der **geschnitzte Tisch,** welcher dem 5. deutschen Bundesschießen in Stuttgart als „Preis der Stadt Karlsruhe" zugehen wird, morgen (Samstag) Vormittag ausgestellt, worauf wir aufmerksam machen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

28. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	28" 1'''	Nordwest	hell
12 „ Mitt.	+ 21	28" 1,5'''	Nord	„
6 „ Abds.	+ 19	28" 1,5'''	„	umwölkt
29. Juli.				
6 U. Morg.	+ 9	28" 2'''	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 20½	28" 2,5'''	„	„
6 „ Abds.	+ 19	28" 2,5'''	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

29. Juli. Christian Künzler von Sulzburg, Bierbrauer, mit Emma Söhnlin v. Langendenzlingen.

Geburten:

28. Juli. Louis Christian August, Vater Ludwig Heck, Bierbrauer.
28. „ Mathäus, Vater Mathäus Mutschler, Diener.
29. „ Gust. Emil, Vater Casimir Merkel, Schreiner.

Todesfälle:

29. „ Adolf, alt 11 Monate 8 Tage, Vater Schaffner Hetzel.
29. „ Therese Koch, alt 28 Jahre, Ehefrau des Eisenbahnarbeiters Koch.
30. „ Katharine Mayer, alt 46 Jahre, Ehefrau des Kasernenwärters Mayer.

Für Meidinger-Füllöfen:
gewaschene Mager-Würfelkohlen,
empfohlen von Herrn Professor Dr. Meidinger;

Für Füll-Reguliröfen:
gewaschene Fett-Nußkohlen,
erfahrungsgemäß die geeignetste Kohlensorte,
bezieht direct per Bahn ab Zeche und liefert billigst

Kohlengeschäft C. W. Roth,
Kontor: Waldstraße 81.

Gewaschene Mager-Würfelkohlen
für **Meidinger-Füllöfen,**
gewaschene Nußkohlen und Ruhr-Coaks
für **Regulir-Füllöfen**
empfehlen sofort und auf Lieferung billigst

Birnbacher, Kunz & Comp.,
Kontor: Hirschstraße 41.

Grüner Hof.
Heute Samstag den 31. Juli
Militär-Concert,
ausgeführt von der
Harmonie-Musik des 3. Badischen Dragoner-Regiments
Prinz Karl Nr. 22.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 20 Pf. à Person.
Hierzu ladet höflichst ein **Julius Höck.**

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe
im Garten des Café Maurer,
unter der Direktion des Herrn R. Schmid.
Samstag den 31. Juli 1875:
Familie Hörner.
Schwank in 3 Akten von A. Anno.

Kassen-Oeffnung Morgens von 11—12½ Uhr und Abends ½7 Uhr.
Anfang ½8 Uhr.

Eintracht.

Das Preiskegeln beginnt Sonntag den 1. August, Mittags 1 Uhr. Das Nähere besagt das Reglement.

Die Kegelpreise sind Samstag den 31. Juli und Sonntag den 1. August ausgestellt.

2.1.

Buchen- und Forlen-Brennholz

in 1/4, 1/2 und 1/1 Klaftern, sowie in kleineren Quantitäten empfiehlt das Ruhrkohlen- und Brennholzgeschäft von

Karl Müller, Akademiestraße 36.

Bürger-Verein.

Montag den 2. August d. J. findet bei günstiger Witterung

im Garten zur Rose

ein

Familien-Abend

statt, wozu die verehrlichen Mitglieder höflichst einladet

Der Ausschuß.

Anfang 8 Uhr. Für einen guten Stoff Bier ist gesorgt. 3.1.

(Alt-)Katholische Messe.

Heute Samstag den 31. Juli, Abends 1/2 7 Uhr,

Generalprobe

in der evangelischen Stadtkirche.

Fremde

übernachteten hier vom 28. bis 30. Juli.

Bayerischer Hof. Hölzlin, Stud. v. Freiburg. Becker, Kfm. v. Speier.

Darmstädter Hof. Daltrof, Kaufm. v. Zürich. Seger, Kfm. v. Mainz. Kammerer, Kfm. v. Beckenheim. Hahn, Kfm. v. Hamburg. Lohmann, Kfm. v. Elberfeld.

Deutscher Hof. Bank, Kaufm. von Hamburg. Winkert, Kfm. von Ludwigshafen. Sichons, Bankier v. Brüssel. Kayserer v. Constanz. Gerstner, Kaufm. von Darmstadt. Frank, Part. a. Amerika. Berger, Kfm. v. Frankfurt. Wetter u. Walter, Priv. v. Rastatt.

Englischer Hof. Liebmann m. Sohn v. Sitteck. Reek Kreisrichter a. Hohenzollern. Weisenbergen, Kfm. von Lyon. Stark, Kaufm. von Hanau. Heidelberger, Kaufm. v. Frankfurt. Stengel, Kaufm. von Chemnitz. Reichenbach, Kfm. v. Cöln. Bloch, Kfm. v. Heilbronn. Frisch, Kaufm. von Berlin. Lamie u. Daw, Rent. v. Manchester. Frau Bauer, Rent. v. Baden. Decke mit Fam. v. Lüdenscheidt. Lambert, Rent. v. London. Lambert, Rent. v. Liverpool. Paul, Kfm. v. Berlin. Rode, Kaufm. v. Hanau. Marr m. Fam. v. Berlin. Furst, Kaufm. v. München. Mayerfeld, Kaufm. v. Frankfurt. Schäfer, Kfm. v. Ulm. Frank, Kfm. v. Offenbach.

Erbprinzen. Meußdörfer m. Frau v. St. Francisko. Levy m. Familie a. Californien. v. Lotzbeck u. Frl. Bühler von Lahr. Müller, Geh. Oberbaurath von Darmstadt. Eichenberg, Spital-Inspektor v. Frankfurt. Terrißel v. Neuchatel. Fritze, Baumeister v. Berlin. Leupold, Kfm. von Plauen. Bär, Kfm. v. Mannheim. Fritze, Baumstr., Haas, Dur u. Moral, Kfl. v. Berlin. v. Gemmingen v. Treschklingen. v. Dechend, Bankpräsident m. Fam. v. Berlin. Frl. Althaus v. Hannover. Frl. Althaus von Hilzing. Dahmen, Rent. von Bonn. Leven v. Cöln. Bergardt m. Frau v. Leiden. Benke m. Frau v. Bremen. Albrecht a. Mecklenburg. Albers, Senator m. Bedienung v. Bremen.

Geist. Weiß, Hauptlehrer von Frankfurt. Maier, Priv. m. Frau v. Lörrach. Schindler, Kaufm. v. Metz. Mosen, Prof. m. Fam. v. Königsberg. Stör, Bahngehilfe v. Elzach. Kehl, Kfm. v. Tauberbischofsheim. Kamert m. Fam. v. Freiburg. Becker, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Frau Gostinski v. Rom. Geißler, Fabrikant v. Dresden. Hauchammer, Kfm. v. Fürth. Hubert, Fabr. v. Leipzig. Strecker, Beamter v. Berlin. Fränkel, Kaufm. v. München. Beck u. Schweizer, Priv. Betz, Weinhdl. v. Oberkirch. Horn, Kaufm. von Bern. Hofer, Priv. v. Braunschweig. Lemer, Kaufm. v. Basel. Rudmann, Notar v. Meerseburg. Bubmann, Priv. von Laufen. Künze, Fabr. v. Barmen. Groß, Apoth. von Kürnbach. Hilger, Gutsbes. v. Dortmund.

Goldener Karpfen. Hofer, Kaufm. von Borberg. Brenneisen, Müller v. Unterneudorf. Wolf, Handelsmann v. Zaiskamm.

Goldener Ochsen. Ohl, Brauereibes. v. Großungstadt. Becker, Kfm. v. München.

Goldenes Lamm. Grete, Kfm. v. Braunschweig. Gostung, Kfm. v. Frankfurt. Heusler, Kfm. m. Frau Waltershofen.

Goldene Traube. Ottle, Kaufm. v. Rottenburg. Moser, Kfm. v. Oberkirch. Grimm, Kfm. v. Bobenheim. Grimm, Priv. v. Lobenheim. Stür, Rabbiner v. Pesth.

Grüner Hof. Dr. Chepritz v. Cleve. Schreiber, Kfm. v. Mannheim. Dr. Schilling v. Stuttgart. Stenzel, Kfm. v. Cöln. Thieme, Kfm. m. Fam., Kahn, Zische. u. Dörr, Kfl. v. v. Frankfurt. Lüderle, Part. v. Erfurt. Reiß, Kfm. v. Mannheim. Victor, Kaufm. v. Wien. Reinhardt, Part. v. Ulm. Dörr, Kaufm. v. Frankfurt. Georgevil, Part. v. Straßburg. Leidester, Part. v. Erfurt. Knorr, Oberlehrer v. Dresden. Althof, Direktor v. Coblenz. Heinrichs, Part. v. Meiningen. Partols, Kfm. v. Mühlhausen. Einstein, Kfm. v. Ulm. Wittmann, Part. v. Stuttgart. Schenitz, Part. v. Breslau. Oppenheimer, Part. v. München. Daumer, Kfm. v. Cöln.

Hotel Große. Seegrist, Kfm. v. Stuttgart. Hecker, Kaufm. v. Münster. Berry m. Fam. v. Philadelphia. Keyß, Seminardirektor v. Gotha. Lorsch, Kfm. v. Cöln. Martenberger, Kfm. v. Paris. Arnem, Premierlieut. v. Jülich. Tayler, Rent. a. England. Geitz, Schoch und Reise, Kfl. v. Frankfurt. Rudolf, Kfm. v. Heidelberg. Reulaux u. Theobold, Kfl. v. Mainz. Lebisda, Kfm. v. Aachen. Freihr. v. Fürstenberg, Rittmstr. m. Bedg., v. Ubich, Premierlieut. u. Dr. Leisteco v. München. Hulstrung, Kfm. v. Düsseldorf. Ludawic, Kfm. v. Ludwigsburg. Schoch, Kfm. v. Frankfurt. Burk, Kfm. v. Stuttgart. Reise, Kfm. v. Frankfurt. Ochsenhütt, Kfm. von Offenbach. Hoffmann, Kfm. v. Paris. Herbst, Eisenbahnbeamter v. Hochhausen. Bohrmann, Kfm. v. Stuttgart. Simon m. Fam. von Stuttgart. Richter m. Frau von Genf. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Wulfing, Kfm. v. Barmen. Kaltenbach, Kfm. v. Waldkirch. Hölke, Kfm. v. Berlin. Eisen, Kaufm. v. Mannheim. Meyerhoff, Kfm. v. Lüdenscheid. Kehr, Kfm. v. Bremen. Friedel, Kfm. v. Zabern. Armbruster, Kfm. v. Calw. Sponholz, Kfm. v. Plauen. Lichtenberg, Kfm. v. Elberfeld. Hildenbrand, Kfm. v. Pirmasens. Krieger, Kfm. von Frankfurt. Jung, Kfm. v. Düsseldorf. Poley, Kfm. v. Gmünd. Behrens, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Paravicini, Fabr. v. Bretten. Arend, Gutsbes. m. Sohn a. Schlesien. Brand, Fabr. v. München. Lumpp, Kaufm. v. Reutlingen. Blicker, Part. v. Villingen. Schauser, Tapezier von Marburg. Rhes, Rent. m. Frau u. Sohn von Frankfurt. Colin, Prof. m. Tochter v. Wien. Saarburg, Kfm. v. Mannheim. Böttger, Kfm. v. München. Geschw. Kocher v. Havre. Maier, Gastwirth v. Gengenbach. Heß u. Stolz, Kfl. v. Freiburg. Schnabel, Kfm. v. Mannheim. Heine, Kfm. v. Germersheim. Bertram, Kfm. v. Nancy. Lederle, Pfarrer v. Bremen. Müning, Anwalt v. Berlin. Henrichs, Kfm. v. Stuttgart. Wengle, Kfm. v. Constanz. Frau Regierungsrath Dieß u. Oppenheim, Kaufm. von Stuttgart. Bühler, Kunstmüller v. Lomersheim. Fromherz, Kunstmüller v. Mühlacker. Braunschweig, Kfm. von Neufreistett. Budeck, Fabr. v. Hall. Schnitzer, Fabr. von Cassel. Schneider, Kfm. v. Mannheim.

König von Preußen. Haas, Reisender v. Stuttgart. Jacob, Handelsm. v. Marseille.

Nassauer Hof. Cahn, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Wagner u. Sodenstern, Priv. von Wiesbaden. Schott, Kfm. v. Lahr. Strauß u. Scheffel, Priv. v. Worms. Kohn, Kfm. v. Mannheim. Leithner, Kfm. v. Augsburg. Schaaf, Priv. v. Heidelberg. Wagner, Privat. von Paris. Seitz, Direktor von München. Hammer, Kaufm. v. Neufreistett. Waiblen, Kfm. von Gmünd. Burkard, Eisenbahndirektor v. Ludwigshafen. Klein, Kaufm. v. Frankfurt. Schiefferer, Architekt von Wiesbaden.

Prinz Wilhelm. Hettinger, Kfm. v. Mannheim. Neff, Kfm. v. Freiburg. Schleier, Kfm. v. Kaiserslautern. Frau Weil m. Töchter v. Darmstadt.

Reichs-Adler. Mayer, Kaufm. v. Ulm. Benzel, Baumstr. v. Frankenthal.

Rothes Haus. Kroppenberg, Kaufm. v. Mainz. Merkle, Kfm. v. Illinois. Schäfer, Kfm. v. Stuttgart. Kachel, Kfm. v. Wiesbaden. Wald, Rent. v. Dresden. Will, Kfm. v. Heidelberg. Roller, Kfm. v. Frankfurt. Schnitzer, Rent. v. Straßburg. Dambacher, Kfm. von Villingen. Kohn, Kfm. v. Basel. Bayer, Kfm. v. Ulm. Wieland, Kfm. v. Offenburg. Feister, Kfm. v. Magdeburg. Frl. v. Sulzer v. Mannheim. Steinbach, Kaufm. von Erbau. Dr. Koffka, Schriftsteller von Cassel. Lange, Assessor v. Donauwörth. Frau Käbig von Straßburg. Sperle, Rent. v. Ochsenhausen. Schmalz, Kaufm. von Kempten. Bihrer, Kfm. v. Biberach. Salzer, Rent. v. Leipzig. Dorst, Kfm. v. Lahr. Wiedemann, Kfm. von Stuttgart. Specht, Kfm. v. Augsburg. Mangold, Kfm. v. Steinbach. Hiller, Rent. v. Ulm.

Schweizer Hof. Reuther, Kfm. v. Leisen. Bruner, Kfm. v. Schwabhausen.

Gottesdienst. — 1. August 1875.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

½9 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst (Abendmahl): Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
9 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Stadtpfarrer Längin.
10 Uhr **Stadtkirche:** Hr. Stadtpf. Zimmermann.
10 Uhr **Schloßkirche:** Hr. Hofprediger Helbing.
½12 Uhr **Pfründehauskirche:** Hr. Stadtpf. Längin.
5 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Stadtvikar Trautz.
Mädchen-Christenlehre:
½12 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Dekan Zittel.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.
Abends 7½ Uhr Missionsstunde: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.
6 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Messe.
8½ Uhr Militärgottesdienst.
9½ Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
11½ Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.
2½ Uhr Christenlehre.
3 Uhr Bruderschaftsandacht.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

11 Uhr **Evang. Stadtkirche:** Spendung der heil. Firmung durch Bischof Reinkens.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Zirkel), Vorm. 9½ Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Pucklitsch.

Evangelische Gemeinschaft: Spitalstraße 28, 1 Treppe hoch, Nachmittags 4 Uhr von Prediger Maurer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.